

Erlkönig

Goethe

Carl Loewe
Op. 1 Nr. 3

Geschwind

Piano introduction in G major, 9/8 time. The right hand features a rapid, continuous eighth-note melody, while the left hand provides a steady bass line with dotted rhythms. A piano (*p*) dynamic marking is present.

Measures 3-5. The vocal line begins with a triplet of eighth notes marked *mp cresc.* and continues with a melodic phrase marked *f*. The piano accompaniment features a triplet of eighth notes in the right hand and a steady bass line in the left hand, marked *cresc.*. The lyrics "Es ist der" are written below the vocal line.

musicalion
klicken für mehr

Measures 6-8. The vocal line begins with a triplet of eighth notes marked *mf* and continues with a melodic phrase. The piano accompaniment features a triplet of eighth notes in the right hand and a steady bass line in the left hand. The lyrics "Va - ter mit sei - nem Kind, er hat den Kna - ben wohl in dem" are written below the vocal line.

9

Arm, er faßt ihn si - cher, er hält ihn

11

warm, er faßt ihn si - cher, er hält ihn

13

warm. ten. *mf* Mein

15

Sohn, was birgst du so bang dein Ge - sicht? Siehst Va - ter du den

p assai

p

18 *mf*

Erl - kö - nig nicht? den Er - len - kö - nig mit Kron und Schweif? Mein

21

Sohn, es ist ein Ne - bel - streif,

mf

23

musicalion
klicken für mehr

26 *Heimlich flüsternd und lockend*

tremolo "Du lie - bes Kind, komm, geh mit mir, gar

pp una corda

30

schö - ne Spie - le spiel ich mit dir, manch bun - te Blu - men sind an dem Strand, mei - ne

34

Mut - ter hat manch gül - den Ge - wand." _____ Mein

p *a tempo*

p *tutte corde*

37

Va - ter, mein Va - ter, und hö - rest du nicht, was

p

39

Er - len - kö - nig mir lei - se ver - spricht? Sei ru - hig,

mf

musicalion

klicken für mehr

41

blei - be ru - hig, mein Kind, in dür - ren Blät - tern säu - selt der

44

Wind, in dür - ren Blät - tern säu - selt der Wind.

47

sotto
"Willst,"

trem.
pp una corda

50

voce

fei - ner Kna - be du mit mir gehn? Mei - ne Töch - ter sol - len dich

53

war - ten schön, mei - ne Töch - ter füh - ren den nächt - li - chen Reihn und

56

wie - gen und tan - zen und sin - gen dich ein." *p* Mein *tutte corde*

59

Va - ter, mein Va - ter, und siehst du nicht dort Erl - kö - nigs Töch - ter am dü - ste - ren

62

mf Ort? Mein Sohn, mein Sohn, ich seh es ge - nau, es schei - nen die *mf*

musicalion
klicken für mehr

65 *p*

al - ten Wei - den so grau, es schei - nen die al - ten Wei - den so

68

grau. "Ich

72

lieb dich, n. so brauchichGe-

75 *f* *mf*

walt." Mein Va - ter, mein Va - ter, jetzt faßt er mich an, Erl - kö - nig

tutte corde *sf* *f*

78

hat mir ein Leids ge - tan, Erl - kö - nig hat mir ein Leids ge-

p

81

tan. Dem Va - ter grau-set's, er rei-tet ge-

ff

musicalion
klicken für mehr

84

schwind, er hält in den Ar - men das äch-zen-de Kind, er-reicht den

mf

ff *mf*

86 *cresc.*

Hof _____ mit Mü - he und Not, _____ in sei - nen Ar - men

cresc. *f* *p*

89 *pp* *fp*

das Kind war tot.

pp

musicalion
klicken für mehr

Typ: Digitale Noten zum Download

Titel: [Erlkönig \(Wer reitet so spät ...\)](#)

Komponist: [Carl Loewe](#)

Epoche: Romantik

Thema: .Ohne Thema

Reihe/Zyklus: Lieder (Balladen)

Schwierigkeit: Mittel bis schwer

Instrumentierung Gruppe: Sologesang mit Einzelinstrument(en)

Arrangement: Solo>Alt+Klavier

Instrumentierung: Gesang Solo>Alt(1),Klavier = Kl(1)